



BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM REUTLINGEN
-Einstellungsberatung Esslingen-
AGNESPROMENADE 4,
73728 ESSLINGEN
Einstellungsberater
Benjamin Seidt und Klaus Holzmann
Tel.: 0711 3990-298 / 299

Esslingen im April 2020

Sehr geehrter Schülerinnen und Schüler

Mein Name ist Klaus Holzmann.

Ich bin Einstellungsberater beim Polizeipräsidium Reutlingen und in dieser Funktion gemeinsam mit meinem Kollegen Benjamin Seidt für junge Menschen zuständig, die Interesse an einer Ausbildung oder einem Studium bei der Polizei Baden-Württemberg (B-W) haben und im Landkreis Esslingen wohnen.

Nachstehend möchten wir Ihnen Informationen über den Polizeiberuf zur Verfügung stellen. Zudem haben Sie die Möglichkeit sich über das beigefügte Informationsmaterial ein Bild über den Beruf des Polizeibeamten/der Polizeibeamtin machen zu können.

Nutzen Sie dazu auch unsere Homepage www.polizei-der-beruf.de auf der Sie rund um die Uhr aktuelle Infos zum Berufsbild finden oder auch auf Instagram @polzeiderberuf_ bzw. Twitter sowie auf dem YouTube-Kanal der Polizei-Baden-Württemberg.

Letztlich ist diesem Schreiben aber auch Bewerbungsmaterial und eine Ausfüllanleitung beigefügt um, Ihnen die Möglichkeit zu bieten, sich mit den erforderlichen Unterlagen im Bewerbungsverfahren vertraut zu machen oder aber sich gleich bewerben zu können.

Um Ihnen jedoch sicher sagen zu können welche Möglichkeiten Sie bei einer eventuellen Bewerbung zur Polizei des Bundeslandes Baden-Württemberg haben, sollte zunächst **t e l e f o n i s c h** abgeklärt werden ob Sie die Bewerbungsvoraussetzungen für eine Ausbildung oder ein Studium erfüllen.

Setzen Sie sich deshalb **bitte** vor einer Bewerbung mit mir oder meinem Kollegen **t e l e f o n i s c h** in Verbindung.

Im Rahmen dieses Telefonats bieten wir Interessenten an sich in einem unverbindlichen Informationsgespräch (wg. der Corona-Pandemie zurzeit nur telefonisch) über Fragen rund um die Themen Bewerbung, Einstellungstest, Ausbildung/Studium, spätere Verwendungsmöglichkeiten, Gehalt usw. zu informieren. Hierbei erhalten Sie auf Wunsch auch die für Sie speziell erforderlichen Bewerbungsunterlagen per Mail oder Post zugeschickt.

Sie erreichen die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Reutlingen Mo. - Fr. in der Zeit von 07.30 Uhr bis 15.45 Uhr.

Nun aber zu den Facts!

POLIZEI.ECHT.WICHTIG. lautet das Motto der größten Einstellungsinitiative der Polizei Baden-Württemberg.

In 2021 stehen nach derzeitiger Planung insgesamt 1.400 Ausbildungs- und Studienplätze zur Verfügung.

Das Ziel ist klar. Die Polizei Baden-Württemberg will möglichst alle Ausbildungsplätze mit qualifizierten, engagierten jungen Nachwuchskräften besetzen und so die Polizei nachhaltig stärken.

Der Polizeiberuf steht nach wie vor bei vielen jungen Menschen hoch im Kurs. Vielleicht liegt es ja daran, dass bei der Polizei jeder Tag anders ist. In jedem Dienst lernen die Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten neue Menschen und ihre Geschichten kennen, in jedem Einsatz machen sie neue Erfahrungen, obwohl nicht jeder Tag leicht ist. Wahrscheinlich ist aber genau das die Herausforderung – beraten, ermitteln, schützen, ein vielfältiges und spannendes Aufgabenspektrum.

Nach der Bewerbung und dem erfolgreich abgelegten Auswahltest in Böblingen beginnen alle Polizeikarrieren an den Ausbildungsstandorten in Biberach, Lahr, Bruchsal, Wertheim und Herrenberg.

Bei den Ausbildungsgängen wird unterschieden in eine Ausbildung zur Polizeimeisterin/zum Polizeimeister im mittleren Polizeivollzugsdienst (Einstellungstermine im März und im September) und ein Bachelorstudium zur Polizeikommissarin/zum Polizeikommissar im gehobenen Polizeivollzugsdienst (Einstellungstermin im Juli).

Die 30-monatige Ausbildung für den mittleren Polizeivollzugsdienst ist ein duales Ausbildungssystem und gliedert sich in theoretisches Wissen und praktisches Handeln. So werden die jungen Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte auf ihren künftigen Berufsalltag vorbereitet.

Das Bachelorstudium ist der direkte Einstieg in den gehobenen Polizeivollzugsdienst. Die angehenden Polizeikommissarinnen und Polizeikommissare müssen zunächst eine 9-monatige Vorausbildung an einem der oben genannten Ausbildungsstandorte durchlaufen. Das sich daran anschließende Bachelorstudium dauert 36 Monate und findet an der Hochschule für Polizei in Villingen-Schwenningen statt. In dieser Zeit sind je zwei sechsmonatige Praxismodule in verschiedenen Polizeidienststellen,

gegebenenfalls sogar in polizeiexternen Einrichtungen oder im Ausland vorgesehen, die das anspruchsvolle Studium vervollständigen und den Absolventen das nötige Rüstzeug für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit vermitteln.

Schulabgängerinnen und Schulabgänger (aber auch junge Erwachsene mit abgeschlossener Berufsausbildung) die teamfähig, kommunikationsstark und belastbar sind, gerne Verantwortung übernehmen und für die körperliche Fitness kein Fremdwort ist, werden im Polizeiberuf schon während der Ausbildung/des Bachelorstudiums ihre ganz persönliche Herausforderung finden, denn der Polizeiberuf ist so abwechslungsreich, wie das Leben selbst.

Der Umgang mit Menschen, die Anwendung moderner Technik und nicht zuletzt die Sicherheit eines spannenden Arbeitsplatzes – all diese Merkmale sprechen für eine Bewerbung bei der Polizei Baden-Württemberg.

So vielfältig wie die Menschen im „Ländle“, so vielfältig ist auch das Team der Polizei. Die Polizei Baden-Württemberg steht für Toleranz und Vielfalt. Deshalb wirbt die Polizei des Landes auch um junge Menschen mit Migrationshintergrund. Auch mit ausländischer Staatsangehörigkeit kann man Polizistin oder Polizist werden. Eine Einstellung ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Neugierig geworden?
Rufen Sie uns einfach an!

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Einstellungsberater der Polizei im Landkreis Esslingen

Klaus Holzmann und Benjamin Seidt